

AfD-Fraktion im Kreistag Lippe, Braunenbrucher Weg 18, 32758 Detmold
Kreis Lippe - Der Landrat
Felix Fechenbachstr.5
32756 Detmold

Detmold, den 6. Mai 2024

Anfrage an den Landrat:

Während der Corona-Restriktionen wurden die Grundrechte der Bürger in vielen Teilen drastisch eingeschränkt. Unter anderem umfasste dies die Unverletzlichkeit der Wohnung (Artikel 13 Absatz 1 und 7 GG), die Versammlungsfreiheit (Artikel 8 GG), die Freiheit der Person (Artikel 2 Absatz 2 Satz 2 GG), die körperliche Unversehrtheit (Artikel 2 Absatz 2 Satz 1 GG) und die Freizügigkeit (Artikel 11 Absatz 1 und 2 GG).

Im Zuge dieser Restriktionen kam es im Kreis Lippe wiederholt zu strafrechtlichen Ermittlungen, da augenscheinlich gegen die sogenannten „Corona-Verordnungen“ verstoßen wurde.

Die AfD-Fraktion im Kreistag Lippe bittet im Zuge der Corona-Freiheitsberaubungen und den dazugehörigen Strafverfahren um Beantwortung folgender Fragen:

- Wie viele Verstöße gegen das Infektionsschutzgesetz oder andere Richtlinien im Zusammenhang den Corona-Freiheitsberaubungen wurden im Zeitraum zwischen 2020 bis 2023 festgestellt?
- Wie viele Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet?
- Wie viele Ermittlungsverfahren wurden eingestellt?
- Wie viele Ermittlungsverfahren sind noch offen?
- Wie viele Ermittlungsverfahren führten zu einer Verurteilung?
- Wie viele Verfahren wurden gegen Personen eingeleitet, denen eine Fälschung von Corona-Impfausweisen vorgeworfen wird?
- Bei wie vielen Personen kam es dabei zu einer Verurteilung?
- Wie viele Verfahren wurden eingestellt?
- Wie viele Verfahren sind noch offen?

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Reinknecht